



TKAMO
CTAMO

Technische Kommission Agility Mobility Obedience
Commission technique Agility Mobility Obedience
Commissione tecnica Agility Mobility Obedience

Beurteilungen - Fehler an Mauer / Viadukt

Anlässlich der Sitzung der FCI-Kommission vom 14./15.02.2009 wurde die Beurteilung an der Mauer / Viadukt festgelegt.

Bekanntlich dürfen seit 2007 die Mauer / Viaduktteile untereinander nicht mehr verbunden sein.

Im Falle, dass das Mittelteil der Mauer und die Abwurfelemente beim Passieren der Mauer nicht ab- bzw. umgeworfen werden, jedoch ein Seitenturm durch Berührung von Hund oder Hundeführer umgeworfen wird, so gilt hier:

Ein Fehler (5 Fehlerpunkte) wird angerechnet, wenn ein Mauer- / Viadukt-Element oder Seitenturm fällt, bevor der Hund das nächste Hindernis überwindet.

Erläuterung:

Die Herleitung, dass das Umwerfen der Seitenteile wie beim Umwerfen der Begrenzungspfosten am Weitsprung zu beurteilen sei, ist nicht korrekt, da der Weitsprung nur zur Beurteilung auf Distanz nachträglich mit diesen Pfosten ausgestattet wurde.

Hingegen haben die Seitentürme schon immer zur Mauer gehört. Mit Wegfall der Verbindungsteile wird die Wertung beim Umwerfen eines Seitenturms notwendig. Jedoch darf an der Mauer insgesamt nur 1 Fehler (5 Fehlerpunkte) vergeben werden.

Die TKAMO hat in der Sitzung vom 5. März 2009 der FCI-Regelung zugestimmt und führt diese Bewertung zum Datum der Veröffentlichung bzw. 1.4.2009 ein.

Die Richter sind angewiesen, in den Briefings mindestens während vier Wochen auf diese Beurteilung hinzuweisen.

Vorstand TKAMO im März 2009